

Was ist Sexualtherapie und was geschieht dort?

Die wichtigsten Fragen an den Sexualtherapeuten Volker van den Boom

Mit welchen Problemen kann man zum Sexualtherapeuten kommen?

„Die Frauen und Männer kommen mit ganz konkreten sexuellen Störungen zu mir in die Praxis. Die meisten Probleme in den Partnerschaften entstehen, wenn einer der Partner keine Lust mehr auf Sexualität empfindet. An zweiter Stelle bei Frauen stehen Orgasmusprobleme und Vaginalschmerzen (Lubrikationsprobleme); bei den Männern überwiegt der Vorzeitige Samenerguss (Ejaculatio Präcox), gefolgt von Erektionsproblemen (Erektile Dysfunktion); seltener kommen Menschen, die Probleme mit ihren speziellen sexuellen Bedürfnissen (Perversionen) haben.“

Was geschieht in der Sexualtherapie?

„Sexuelle Störungen sind als Symptom einer grundsätzlichen Problematik im Gefühlshaushalt des Patienten zu verstehen. Insofern arbeite ich einerseits an einer schnellen Verbesserung der konkreten sexuellen Situation; andererseits werden parallel dazu die ursächlichen psychischen Zusammenhänge aufgearbeitet. Intensive therapeutische Gespräche, gezielte sexualtherapeutische Übungen und „Hausaufgaben“ helfen den Betroffenen, ihre Problematik meistern zu lernen.“

Arbeitet ein Sexualtherapeut nur mit Menschen, die im Bereich der Sexualität Probleme haben?

„Sexuelle und partnerschaftliche Probleme hängen oft eng miteinander zusammen – wenn es in dem einen Bereich Schwierigkeiten gibt, wirkt sich das meist auch direkt auf den anderen Lebensbereich aus. Viele Patienten kommen jedoch auch, weil sie nur im partnerschaftlichen Bereich Probleme miteinander haben. Die Hintergründe dieser Probleme herauszuarbeiten sowie Änderungen in der Partnerschaft zu eta-

blieren, ist in aller Regel im Rahmen der Paartherapie in einem gut überschaubarem Zeitraum möglich.“

Wie lange dauert eine Sexualtherapie?

„Jeder Mensch oder jedes Paar hat natürlich sein eigenes Tempo, in dem Veränderungen stattfinden können. Im Schnitt kann man jedoch sagen: bei wöchentlichen Sitzungen kommen die Patienten zwischen 3 und 5 Monaten. Die Erfolgsquote der Sexualtherapie liegt bei dieser Sitzungshäufigkeit um 85%.“

Was kostet das?

„Die Honorare werden von den Klienten selber übernommen. Deshalb habe ich sozial verträgliche Honorarstaffelungen eingeführt - die Höhe des Honorars richtet sich nach der finanziellen Situation des Klienten und wird im Rahmen einer individuellen Vereinbarung festgelegt.“

Und wo finden die Gesprächstermine statt?

„Überwiegend biete ich Termine in meiner Praxis in Aachen an. Alle 14 Tage bin ich jedoch auch in Düsseldorf-Heerdts tätig.“

Sie erreichen mich telefonisch unter der Aachener Nummer: 0241/4134071 (AB).“